

III. Die Gemischte Deklination (6. Deklination)

- Eine letzte Gruppe der 3. oder konsonantischen Deklination sind die Substantive der gemischten Deklination. Für sie gilt folgende Kennzeichnung:

- ✓ Endung '-e' im Ablativ Singular,
- ✓ Endung '-ium' im Genitiv Plural.

Sie gehören somit sowohl zur konsonantischen Deklination (vgl. die Endung Ablativ Singular) als auch zur I-Deklination (vgl. die Endung im Genitiv Plural). Man kann die Substantive der gemischten Deklination in zwei Gruppen einteilen:

1. Die gleichsilbigen Worte auf '-is' und '-es' (soweit sie nicht zur I-Deklination gehören; vgl. die dortigen Ausführungen). Beispiele sind:
 - *civis*, *civis*, *m.* = *der Bürger* ;
 - *navis*, *navis*, *f.* = *das Schiff* ;
 - *clades*, *cladis*, *f.* = *die Niederlage* ;
 - *fames*, *famis*, *f.* = *der Hunger*
2. Substantive auf 'Konsonant + s' im Nominativ Singular oder mit mehr als einem Konsonanten im Stamm. Beispiele sind:
 - *pons*, *pont/-is*, *m.* = *die Brücke* ;
 - *mons*, *mont/-is*, *m.* = *der Berg* ;
 - *ars*, *art/-is*, *f.* = *die Kunst* ;
 - *urbs*, *urb/-is*, *f.* = *die Stadt* ;

ABER ACHTUNG:

Es gibt auch einige Substantive, die nicht auf 'Konsonant + s' im Nominativ Singular enden und trotzdem zur gemischten Deklination gehören; Beispiel: imber, imbr - is, m. = der Regen.

Umgekehrt gilt aber auch, dass Substantive auf Konsonant + s im Nominativ Singular nicht zur gemischten Deklination gehören; Beispiel: hiems, hiem/ - is, f. = der Winter oder princeps, princip/ - is, m. = der Fürst. Aber die Aufzählung dieser Ausnahmen ist so gut wie vollständig -- zumindest für das Schullatein.

Deklinationstabellen im Überblick

1. Gleichsilbige Worte auf '-is' (soweit nicht zur I-Deklination gehörig):

<i>Kasus</i>	<i>civis probus</i>	<i>lat. und dt. im Sg.</i>
Nom. . :	civ - is prob - us	der rechtschaffene Bürger
Gen. . :	civ - is prob - i	des rechtschaffenen Bürgers
Dat. . :	civ - i prob - o	dem rechtschaffenen Bürger
Akk. . :	civ - em prob - um	den rechtschaffenen Bürger
Abl. . :	civ - e prob - o	durch den rechtschaffenen Bürger
<i>Kasus</i>	<i>cives probi</i>	<i>lat. und dt. im Pl.</i>
Nom. . :	civ - es prob - i	die rechtschaffenen Bürger
Gen. . :	civ <u>i</u> - um prob <u>o</u> - rum	der rechtschaffenen Bürger
Dat. . :	civ - ibus prob - is	den rechtschaffenen Bürgern
Akk. . :	civ - es prob - os	die rechtschaffenen Bürger
Abl. . :	civ - ibus prob - is	durch die rechtschaffenen Bürger

2. Gleichsilbige Worte auf '-es' (soweit nicht zur E-Deklination gehörig):

<i>Kasus</i>	<i>clades cruenta</i>	<i>lat. und dt. im Sg.</i>
Nom. . :	clad - es cruent - a	die blutige Niederlage
Gen. . :	clad - is cruent - ae	der blutigen Niederlage
Dat. . :	clad - i cruent - ae	der blutigen Niederlage
Akk. . :	clad - em cruent - am	die blutige Niederlage
Abl. . :	clad - e cruent - a	durch die blutige Niederlage
<i>Kasus</i>	<i>clades cruentae</i>	<i>lat. und dt. im Pl.</i>
Nom. . :	clad - es cruent - ae	die blutigen Niederlagen
Gen. . :	clad <u>i</u> - um cruent <u>a</u> - rum	der blutigen Niederlagen
Dat. . :	clad - ibus cruent - is	den blutigen Niederlagen
Akk. . :	clad - es cruent - as	die blutigen Niederlagen
Abl. . :	clad - ibus cruent - is	durch die blutigen Niederlagen

Deklinationstabellen im Überblick (Fortsetzung)

3. Worte auf ‘Konsonant + s’ :

<i>Kasus</i>	<i>urbs magna</i>	<i>lat. und dt. im Sg.</i>
Nom. . :	urbs magn - a	die große Stadt
Gen. . :	urb - is magn - ae	der großen Stadt
Dat. . :	urb - i magn - ae	der großen Stadt
Akk. . :	urb - em magn - am	die große Stadt
Abl. . :	urb - e magn - a	durch die große Stadt
<i>Kasus</i>	<i>urbes magnae</i>	<i>lat. und dt. im Pl.</i>
Nom. . :	urb - es magn - ae	die großen Städte
Gen. . :	urb̄i - um magnā - rum	der großen Städte
Dat. . :	urb - ibus magn - is	den großen Städten
Akk. . :	urb - es magn - as	die großen Städte
Abl. . :	urb - ibus magn - is	durch die großen Städte

<i>Kasus</i>	<i>ars clara</i>	<i>lat. und dt. im Sg.</i>
Nom. . :	ars clar - a	die berühmte Kunst
Gen. . :	art - is clar - ae	der berühmten Kunst
Dat. . :	art - i clar - ae	der berühmten Kunst
Akk. . :	art - em clar - am	die berühmte Kunst
Abl. . :	art - e clar - a	durch die berühmte Kunst
<i>Kasus</i>	<i>artes clarae</i>	<i>lat. und dt. im Pl.</i>
Nom. . :	art - es clar - ae	die berühmten Künste
Gen. . :	arti - um clara - rum	der berühmten Künste
Dat. . :	art - ibus clar - is	den berühmten Künsten
Akk. . :	art - es clar - as	die berühmten Künste
Abl. . :	art - ibus clar - is	durch die berühmten Künste

ANMERKUNG:

‘Ars’ wird sehr häufig eher in der Bedeutung ‘Eigenschaft’ bzw. ‘Fähigkeit’ gebraucht und übersetzt. Insbesondere bei Cicero ist diese Bedeutung gängig.

Ausnahmeregeln zur gemischten Deklination !!!

- **Obwohl**

- ✓ **canis , canis , m . = der Hund ;**
- ✓ **iuvenis , iuvenis , m . = der junge Mann ;**
- ✓ **mensis , mensis , m . = der Monat ;**
- ✓ **senex , senis , m . = der Greis**

**zu den gleichsilbigen Substantiven auf '-is' zählen ,
haben sie im Genitiv Plural ein -um ; sie zählen also
nicht zur gemischten, sondern zur konsonantischen
Deklination .**

- **Ebenso hat folgendes Substantiv im Genitiv Plural ein -um und gehört somit nicht zur gemischten, sondern zur konsonantischen Deklination : parentes , parentum , m .
= die Eltern .**